

496413-2025 - Wettbewerb

Deutschland – Dienstleistungen in Verbindung mit Software – Finance-System (FS) als Software as a Service

OJ S 143/2025 29/07/2025

Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung - Änderungsbekanntmachung
Dienstleistungen

1. Beschaffer

1.1. Beschaffer

Offizielle Bezeichnung: FMS Wertmanagement AöR (Anstalt öffentlichen Rechts)

E-Mail: evergabe@fms-wm.de

Rechtsform des Erwerbers: Von einer zentralen Regierungsbehörde kontrollierte Einrichtung des öffentlichen Rechts

Tätigkeit des öffentlichen Auftraggebers: Wirtschaftliche Angelegenheiten

2. Verfahren

2.1. Verfahren

Titel: Finance-System (FS) als Software as a Service

Beschreibung: Die FMS-WM beschafft ein Finance-System(Finanzdatenservice System als standardisierte Cloudlösung. Es soll eine betriebsfertige, vorkonfigurierte Softwarelösung beschafft werden, die durch den Anbieter zentral in einer geeigneten und zertifizierten Cloud-Infrastruktur betrieben und dem Auftraggeber als Hosted Software-as-a-Service (SaaS) ohne Managed Service zur Nutzung bereitgestellt wird. (Details siehe Vordruck B.1 Leistungsbeschreibung)

Kennung des Verfahrens: 875b8bbb-c8fd-4670-ae65-edba396c77a7

Interne Kennung: 25-07-PS-Finance

Verfahrensart: Offenes Verfahren

Das Verfahren wird beschleunigt: nein

2.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

2.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

2.1.4. Allgemeine Informationen

Rechtsgrundlage:

Richtlinie 2014/24/EU

vgv -

2.1.6. Ausschlussgründe

Quellen der Ausschlussgründe: Bekanntmachung

Korruption: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Betrug: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Beteiligung an einer kriminellen Vereinigung: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Terroristische Straftaten oder Straftaten im Zusammenhang mit terroristischen Aktivitäten: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Einstellung der gewerblichen Tätigkeit: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Geldwäsche oder Terrorismusfinanzierung: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Verwaltung der Vermögenswerte durch einen Insolvenzverwalter: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Interessenkonflikt aufgrund seiner Teilnahme an dem Vergabeverfahren: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Vorzeitige Beendigung, Schadensersatz oder andere vergleichbare Sanktionen: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Kinderarbeit und andere Formen des Menschenhandels: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Der Zahlungsunfähigkeit vergleichbare Lage gemäß nationaler Rechtsvorschriften: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Verstoß gegen die in den rein innerstaatlichen Ausschlussgründen verankerten Verpflichtungen: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Schwerwiegendes berufliches Fehlverhalten: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Täuschung, Zurückhaltung von Informationen, Unfähigkeit zur Vorlage erforderlicher Unterlagen oder Erlangung vertraulicher Informationen zu dem Verfahren: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Verstoß gegen arbeitsrechtliche Verpflichtungen: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Verstoß gegen sozialrechtliche Verpflichtungen: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Verstoß gegen umweltrechtliche Verpflichtungen: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Sozialversicherungsbeiträgen: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Verstoß gegen die Verpflichtung zur Entrichtung von Steuern: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Vereinbarungen mit anderen Wirtschaftsteilnehmern zur Verzerrung des Wettbewerbs: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Direkte oder indirekte Beteiligung an der Vorbereitung des Vergabeverfahrens: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

Zahlungsunfähigkeit: Details sind den Vordrucken D.3 und D.5 zu entnehmen.

5. Los

5.1. Los: LOT-0000

Titel: Finance-System (FS) als Software as a Service

Beschreibung: Siehe Vordruck B.1 "Leistungsbeschreibung"

Interne Kennung: 25-07-PS-Finance

5.1.1. Zweck

Art des Auftrags: Dienstleistungen

Haupteinstufung (cpv): 72260000 Dienstleistungen in Verbindung mit Software

Zusätzliche Einstufung (cpv): 48000000 Softwarepaket und Informationssysteme

Optionen:

Beschreibung der Optionen: Feste Grundlaufzeit von 5 Jahren; darüber hinaus ggf.

Verlängerungsoption von bis zu maximal 10 weiteren Jahren (Details sind den

Vergabeunterlagen zu entnehmen).

5.1.2. Erfüllungsort

Stadt: München

Postleitzahl: 80538

Land, Gliederung (NUTS): München, Kreisfreie Stadt (DE212)

Land: Deutschland

5.1.3. Geschätzte Dauer

Datum des Beginns: 15/09/2025

Enddatum der Laufzeit: 15/09/2030

5.1.6. Allgemeine Informationen

Vorbehaltene Teilnahme:

Teilnahme ist nicht vorbehalten.

Auftragsvergabeprojekt nicht aus EU-Mitteln finanziert

Die Beschaffung fällt unter das Übereinkommen über das öffentliche Beschaffungswesen: nein

Diese Auftragsvergabe ist auch für kleine und mittlere Unternehmen (KMU) geeignet: nein

5.1.7. Strategische Auftragsvergabe

Ziel der strategischen Auftragsvergabe: Keine strategische Beschaffung

5.1.9. Eignungskriterien

Quellen der Auswahlkriterien: Bekanntmachung

Kriterium: Eintragung in das Handelsregister

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Details sind dem Vordruck D.3 zu entnehmen.

Kriterium: Allgemeiner Jahresumsatz

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Details sind dem Vordruck D.3 i.V.m. Vordruck D.8 zu entnehmen.

Kriterium: Andere wirtschaftliche oder finanzielle Anforderungen

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Details sind dem Vordruck D.3 zu entnehmen. Bitte weisen Sie nach, dass Sie als Bieter bzw. als Bietergemeinschaft mindestens die Anforderungen erfüllen, die in der Creditreform-Ratingmap an die Einstufung in Risikoklasse III gestellt werden. Die Ratingmap "Zuordnung des Bonitätsindex in die Bewertungsklassen der Finanzdienstleister" ist zu finden unter <https://www.creditreform.de/ratingmap> (Stand vom 31.12.2024, zuletzt abgerufen am 18.03.2025). Alternativ kann ein vergleichbarer Nachweis erbracht werden.

Kriterium: Berufliche Risikohaftpflichtversicherung

Beschreibung des Auswahlkriteriums: Details sind dem Vordruck D.3 zu entnehmen. Bitte bestätigen Sie, dass für Ihr Unternehmen eine Betriebshaftpflichtversicherung bei einem in der EU zugelassenen Haftpflichtversicherer oder Kreditinstitut mit einer Deckungssumme in angemessener Höhe besteht. Die Auftraggeberin behält sich vor, den entsprechenden Nachweis vor Erteilung des Zuschlags anzufordern.

5.1.10. Zuschlagskriterien

Kriterium:

Art: Preis

Bezeichnung: Die Angaben zu den Zuschlagskriterien sind dem Vordruck A.0 "Verfahrensbedingungen" zu entnehmen.

Beschreibung: Die Angaben zu den Zuschlagskriterien sind dem Vordruck A.0 "Verfahrensbedingungen" zu entnehmen.

Kriterium:

Art: Qualität

Bezeichnung: Die Angaben zu den Zuschlagskriterien sind dem Vordruck A.0 "Verfahrensbedingungen" zu entnehmen.

Beschreibung: Die Angaben zu den Zuschlagskriterien sind dem Vordruck A.0 "Verfahrensbedingungen" zu entnehmen.

Beschreibung der anzuwendenden Methode, wenn die Gewichtung nicht durch Kriterien ausgedrückt werden kann: Die Zuschlagskriterien sind dem Vordruck A.0 "Verfahrensbedingungen" zu entnehmen.

5.1.11. Auftragsunterlagen

Sprachen, in denen die Auftragsunterlagen offiziell verfügbar sind: Deutsch

Internetadresse der Auftragsunterlagen: <https://www.evergabe-online.de/tenderdocuments.html?id=779467>

5.1.12. Bedingungen für die Auftragsvergabe

Bedingungen für die Einreichung:

Elektronische Einreichung: Erforderlich

Adresse für die Einreichung: <https://www.evergabe-online.de/tenderdetails.html?id=779467>

Sprachen, in denen Angebote oder Teilnahmeanträge eingereicht werden können: Deutsch

Elektronischer Katalog: Nicht zulässig

Varianten: Nicht zulässig

Die Bieter können mehrere Angebote einreichen: Nicht zulässig

Frist für den Eingang der Angebote: 18/08/2025 14:00:00 (UTC+02:00) Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Dauer, während der das Angebot gültig bleiben muss: 14 Wochen

Informationen, die nach Ablauf der Einreichungsfrist ergänzt werden können:

Nach Ermessen des Käufers können alle fehlenden Bieterunterlagen nach Fristablauf nachgereicht werden.

Zusätzliche Informationen: Die Angaben zu einer möglichen Nachforderung sind dem Vordruck A.0 "Verfahrensbedingungen" zu entnehmen.

Auftragsbedingungen:

Die Auftragsausführung muss im Rahmen von Programmen für geschützte

Beschäftigungsverhältnisse erfolgen: Nein

Elektronische Rechnungsstellung: Zulässig

Aufträge werden elektronisch erteilt: ja

Zahlungen werden elektronisch geleistet: ja

5.1.15. Techniken

Rahmenvereinbarung:

Keine Rahmenvereinbarung

Informationen über das dynamische Beschaffungssystem:

Kein dynamisches Beschaffungssystem

5.1.16. Weitere Informationen, Schlichtung und Nachprüfung

Schlichtungsstelle: Bundeskartellamt Vergabekammern des Bundes

Überprüfungsstelle: Bundeskartellamt Vergabekammern des Bundes

Informationen über die Überprüfungsfristen: Die Zulässigkeit von Nachprüfungsanträgen richtet sich nach § 160 GWB. Dieser lautet: (1) Die Vergabekammer leitet ein Nachprüfungsverfahren nur auf Antrag ein. (2) Antragsbefugt ist jedes Unternehmen, das ein Interesse an dem öffentlichen Auftrag oder der Konzession hat und eine Verletzung in seinen Rechten nach § 97 Absatz 6 durch Nichtbeachtung von Vergabevorschriften geltend macht. Dabei ist darzulegen, dass dem Unternehmen durch die behauptete Verletzung der Vergabevorschriften ein Schaden entstanden ist oder zu entstehen droht. (3) Der Antrag ist unzulässig, soweit 1. der Antragsteller den geltend gemachten Verstoß gegen Vergabevorschriften vor Einreichen des Nachprüfungsantrags erkannt und gegenüber dem Auftraggeber nicht innerhalb einer Frist von zehn Kalendertagen gerügt hat; der Ablauf der Frist nach § 134 Absatz 2 bleibt unberührt, 2. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die aufgrund der Bekanntmachung erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der in der Bekanntmachung benannten Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 3. Verstöße gegen Vergabevorschriften, die erst in den Vergabeunterlagen erkennbar sind, nicht spätestens bis zum Ablauf der Frist zur Bewerbung oder zur Angebotsabgabe gegenüber dem Auftraggeber gerügt werden, 4. mehr als 15 Kalendertage nach Eingang der Mitteilung des Auftraggebers, einer Rüge nicht abhelfen zu wollen, vergangen sind. Satz 1 gilt nicht bei einem Antrag auf Feststellung der Unwirksamkeit des Vertrags nach § 135 Absatz 1 Nummer 2. § 134 Absatz 1 Satz 2 bleibt unberührt. Das Verfahren zur Nachprüfung behaupteter Verstöße gegen das Vergabeverfahren richtet sich nach den Vorschriften der §§ 155 ff. GWB. Zuständig sind die Vergabekammern des Bundes beim Bundeskartellamt: Bundeskartellamt Vergabekammern des Bundes Villemombler Str. 76 53123 Bonn

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt: FMS Wertmanagement AöR (Anstalt öffentlichen Rechts)

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt: Bundeskartellamt Vergabekammern des Bundes

8. Organisationen

8.1. ORG-0000

Offizielle Bezeichnung: FMS Wertmanagement AöR (Anstalt öffentlichen Rechts)

Registrierungsnummer: 992-80080-07

Postanschrift: Bundeskartellamt Vergabekammern des Bundes, Villemombler Str. 76, 53123 Bonn

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: evergabe@fms-wm.de

Telefon: 000

Fax: 000

Profil des Erwerbers: www.fms-wm.de

Rollen dieser Organisation:

Beschaffer

Organisation, die einen Offline-Zugang zu den Vergabeunterlagen bereitstellt

8.1. ORG-0001

Offizielle Bezeichnung: Bundeskartellamt Vergabekammern des Bundes

Registrierungsnummer: 991-02380-92

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53123

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: vk@bundeskartellamt.bund.de

Telefon: 000

Fax: 000

Rollen dieser Organisation:

Überprüfungsstelle

Organisation, die weitere Informationen für die Nachprüfungsverfahren bereitstellt

Schlichtungsstelle

8.1. ORG-0002

Offizielle Bezeichnung: Datenservice Öffentlicher Einkauf (in Verantwortung des Beschaffungsamts des BMI)

Registrierungsnummer: 0204:994-DOEVD-83

Stadt: Bonn

Postleitzahl: 53119

Land, Gliederung (NUTS): Bonn, Kreisfreie Stadt (DEA22)

Land: Deutschland

E-Mail: noreply.esender_hub@bescha.bund.de

Telefon: +49228996100

Rollen dieser Organisation:

TED eSender

10. Änderung

Fassung der zu ändernden vorigen Bekanntmachung

:

cc4c3bec-1d8e-4c8d-8f9d-cf7a067a293e-05

Hauptgrund für die Änderung

:

Aktualisierte Informationen

Informationen zur Bekanntmachung

Kennung/Fassung der Bekanntmachung: 0814ddc8-f0f2-494d-8810-676068bdf86f - 01

Formulartyp: Wettbewerb

Art der Bekanntmachung: Auftrags- oder Konzessionsbekanntmachung – Standardregelung

Unterart der Bekanntmachung: 16

Datum der Übermittlung der Bekanntmachung: 28/07/2025 15:07:26 (UTC+02:00)

Osteuropäische Zeit, Mitteleuropäische Sommerzeit

Sprachen, in denen diese Bekanntmachung offiziell verfügbar ist: Deutsch

Veröffentlichungsnummer der Bekanntmachung: 496413-2025

ABl. S – Nummer der Ausgabe: 143/2025

Datum der Veröffentlichung: 29/07/2025